

230763-2026 - Hange

Saksamaa – Ehitiste arhitektuuriteenused – Einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb "Neubau KiTa Kyräu" Kirn

OJ S 66/2026 03/04/2026

Ideekonkursi kutse

Teenused

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Stadt Kirn

E-posti aadress: frank.ensminger@kirn.de

Hankija õiguslik vorm: Kohaliku omavalitsuse kontrollitav avalik-õiguslik isik

Hankija tegevus: Üldised avalikud teenused

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: Einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb "Neubau KiTa Kyräu" Kirn

Kirjeldus: Das Verfahren wird als einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb durchgeführt. Eine maximale Teilnehmerzahl von 20 wird angestrebt. Der Durchführung des Wettbewerbs liegen die RPW 2013 in der aktuellen Fassung, eingeführt in Rheinland-Pfalz durch den Erlass des Ministeriums der Finanzen vom 22. Mai 2013 sowie durch die Verwaltungsvorschrift vom 01. Juni 2014, zugrunde. Die Anwendung und Anerkennung der RPW 2013 ist für den Auslober und Teilnehmer sowie alle übrigen Beteiligten verbindlich, soweit diese Auslobung nicht ausdrücklich davon abweicht. Auslober, Teilnehmer sowie alle am Verfahren Beteiligten erkennen den Inhalt der Auslobung an. An der Vorbereitung dieses Wettbewerbs hat der Ausschuss Wettbewerb und Vergabe der Architektenkammer Rheinland-Pfalz beratend mitgewirkt. Die Auslobung wurde dort unter der Nummer 3/03/26 registriert. Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren wird ein VgV-Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zunächst mit dem ersten Preisträger durchgeführt.

Menetluse tunnus: 4dd6e773-414a-4cfb-af47-5f3657ca83b7

Sisemine tunnus: NKK

Menetluse liik: Piiratud

Menetluskorra kirjeldus: Das Verfahren wird als einstufiger, nichtoffener Realisierungswettbewerb durchgeführt. Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren wird gemäß §14 Abs. 4 Ziff. 8 VgV ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zunächst mit dem ersten Preisträger des Wettbewerbs durchgeführt. Die Auftraggeberin behält sich die Möglichkeit offen, den Auftrag auf Grundlage des Erstangebotes (§17 Abs. 11 VgV) an den 1. Preisträger zu vergeben, sofern er die Eignungskriterien vollumfänglich erfüllt. Entsprechend der EU-weiten Bekanntmachung zum Wettbewerb wird zunächst der 1. Preisträger des Wettbewerbs zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Nur wenn diese Verhandlungen nicht erfolgreich abgeschlossen werden, werden die übrigen Preisträger zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71221000 Ehitiste arhitektuuriteenused

Täiendav liigitus (cpv): 71222000 Väälipiirkondade arhitektuuriteenused

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Linn: Kirn

Riik – jaotus (NUTS): Bad Kreuznach (DEB14)

Riik: Saksamaa

2.1.4. Üldine teave

Lisateave: Im Vorfeld wurden 5 Teilnehmer (Architekten und Landschaftsarchitekten als ein Teilnehmer) gesetzt. In einem vorgeschalteten Bewerbungsverfahren werden weitere 15 Teilnehmer gemäß EU-Bekanntmachung aufgrund ihrer Qualifikation zur Teilnahme am Verfahren ausgewählt. Die Teilnahmeberechtigung aller Teilnehmer wird im Vorfeld des Wettbewerbsverfahrens geprüft. Der Auslober behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor. Alle Bewerber, die die Zulassungskriterien erfüllen, werden zum Auswahlverfahren zugelassen. Bei gleicher Qualifikation von mehr als der vorgesehenen Teilnehmerzahl (zusätzlich zu den gesetzten Teilnehmern) behält sich der Auslober vor, die Entscheidung per Losentscheid zu treffen. Anschließend wird – ebenfalls per Losentscheid – eine angemessene Zahl von Nachrückern ermittelt, die im Falle einer Absage eines ausgewählten Teilnehmers bis zum Kolloquium als Teilnehmer nachrücken. Folgende Kriterien werden bei der Beurteilung der Wettbewerbsarbeiten angewendet (die Reihenfolge stellt keine Gewichtung dar): -Städtebauliche Leitidee -Architektonische und freiraumplanerische Qualität -Erfüllung der funktionalen Anforderungen -Umsetzung des pädagogischen Konzepts -Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung -Wirtschaftlichkeit Der Auslober wird unter Würdigung der Preisgerichtsempfehlung einen der Preisträger mit weiteren Leistungen beauftragen. Folgende Leistungen sind Bestandteile der Auftragsvergabe auf Grundlage der HOAI 2021 und werden stufenweise beauftragt: - Objektplanung Gebäude und Innenräume §34 ff. HOAI, Lph. 1-3, 4, 5, optional 6-9. Das Honorar wird wie folgt festgelegt und gilt als Grundlage eines Vertragsschlusses: o Honorarzone III Mittelsatz, kein Umbauzuschlag, keine mitzuverarbeitende Bausubstanz. Zuschläge sind ausgeschlossen. o Nebenkosten werden pauschal mit 5% der Nettohonorarsumme vergütet. Fahrtkosten sind in den Nebenkosten inkludiert o Zeithonorar für zusätzliche Leistungen: ▪ Büroinhaber: 110,00 EUR netto ▪ Projektleiter: 90,00 EUR netto ▪ Technische Mitarbeiter: 80,00 EUR netto ▪ Sonstige techn. Fachkräfte: 75,00 EUR netto - Objektplanung Freianlagen §39 ff. HOAI, Lph. 1-3, 4, 5, optional 6-9. Das Honorar wird wie folgt festgelegt und gilt als Grundlage eines Vertragsschlusses: o Honorarzone IV Basissatz, kein Umbauzuschlag, keine mitzuverarbeitende Bausubstanz. Zuschläge sind ausgeschlossen. o Nebenkosten werden pauschal mit 5% der Nettohonorarsumme vergütet. Fahrtkosten sind in den Nebenkosten inkludiert o Zeithonorar für zusätzliche Leistungen: ▪ Büroinhaber: 110,00 EUR netto ▪ Projektleiter: 90,00 EUR netto ▪ Technische Mitarbeiter: 80,00 EUR netto ▪ Sonstige techn. Fachkräfte: 75,00 EUR netto Hinweis: Um eine Förderschädlichkeit auszuschließen behält sich der Auslober eine stufenweise Beauftragung zunächst nur bis zu der Leistungsphase vor, welche zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses im Hinblick auf die Förderverträglichkeit möglich ist. Abweichungen müssen begründet werden. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Preisträgers bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Eignungsnachweise im Rahmen des Verhandlungsverfahrens Mit Abgabe ihres Erstangebotes im Rahmen des Verhandlungsverfahrens sind die nachfolgenden Eignungsnachweise durch

den / die Bieter zu erbringen. Können diese Nachweise durch einen Bieter nicht erbracht werden so wird er vom Verfahren aus-geschlossen. Eventuelle Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch, auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird verwiesen. Folgende Nachweise bzw. Erklärungen werden gefordert: -Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124) inkl. Angabe der Umsätze der letzten drei Jahre sowie Anzahl der technischen Mitarbeiter - Ggf. Bietergemeinschaftserklärung (Formblatt 234) -Projektreferenzen: Zum Nachweis der Fachkunde sollen mit dem vorliegendem Projekt hinsichtlich der Komplexität vergleichbare Referenzprojekte eingereicht und in einem entsprechenden Formblatt dargestellt werden. Zusätzlich ist zu jedem Referenzobjekt ein Referenzblatt in elektronischer Form (DIN A3 Querformat, 1 Seite) einzureichen. Auf dem Referenzblatt ist mind. ein Foto des fertiggestellten Projektes zum Nachweis der Realisierung sowie ergänzende graphische und ggf. kurze stichwortartige Erläuterungen darzustellen. Geforderte Referenzen: Referenz A – Objektplanung Gebäude (Architektur): •Realisiertes Hochbauprojekt vergleichbarer Komplexität •Fertigstellung (LP 8 abgeschlossen bzw. Inbetriebnahme) im Zeitraum 2015 bis 2025 •min. Honorarzone III HOAI Objektplanung Gebäude •min. LP 2-5 vom Bieter erbracht •Herstellungskosten KG 300+400 min. 2,5 Mio. € brutto Referenz B – Objektplanung Freianlagen (Landschaftsarchitektur): •Realisiertes Freianlagenprojekt vergleichbarer Komplexität •Fertigstellung (LP 8 abgeschlossen bzw. Inbetriebnahme) im Zeitraum 2015 bis 2025 •min. Honorarzone III HOAI Objektplanung Freianlagen •min. LP 2-3, 5 vom Bieter erbracht •Herstellungskosten KG 500 min. 0,25 Mio. € brutto -Nachweis Berufshaftpflichtversicherung: Nachweis des Bestehens einer Berufshaftpflichtversicherung des Bieters bzw. der Mitglieder der Bietergemeinschaft bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen oder Kreditversicherer beim Architekten mit einer Deckungssumme von mind. 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 2,0 Mio. EUR für sonstige Schäden, sowie beim Landschaftsarchitekten mit einer Deckungssumme von mind. 1,5 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 1,0 Mio. EUR für sonstige Schäden. Alternativ kann eine schriftliche Erklärung der Berufshaftpflichtversicherung ohne Vorbehalte und nicht älter als 6 Monate, den geforderten Versicherungsschutz im Auftragsfall zur Verfügung zu stellen, vorgelegt werden. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen pro Versicherungsjahr bzw. für alle Versicherungsfälle bei dem Projekt mindestens das 2-fache der Deckungssumme beträgt. Bei Bietergemeinschaften muss aus den Unterlagen klar ersichtlich sein, dass der Versicherungsschutz sich auch auf die Bietergemeinschaft erstreckt. - Für jede Teilleistung ist ein verantwortlicher Leistungserbringer (ggf. eines Nachunternehmers) zu benennen. Für diesen ist ein entsprechender Nachweis der Berufszulassung (Architekt bzw. Landschaftsarchitekt) zu erbringen. -Eignungsleihe (Formblatt 233): Ein Bieter kann sich zum Nachweis der Leistungsfähigkeit und Fachkunde anderer Unternehmen bedienen, vgl. §47 VgV („Eignungsleihe“). In diesem Fall sind folgende Erklärungen zusätzlich für jedes eignungsleihende Unternehmen zu erbringen - Eigenerklärung Kapazitäten anderer Unternehmen - Verpflichtungserklärung des eignungsleihenden Unternehmens -Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket – RUS-Sanktionen und dem dort enthaltenen Verbot von Auftragserteilungen an russische Staatsangehörige/Unternehmen/Lieferanten für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie je-den Nachunternehmer, ggf. in einer Erklärung -Eigenerklärung zu Tariftreue und Mindestlohn (LTTG-Erklärung) für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie jeden Nachunternehmer, ggf. in einer Erklärung -Bescheinigung in Steuersachen (ausgestellt vom zuständigen Finanzamt) Entsprechende Formblätter werden zur Verfügung gestellt.

Öiguslik alus:

Direktiiv 2014/24/EL

vgv - VgV i.V.m. RPW 2013

Kohaldatav piiriülene õigus: .

2.1.6. Kõrvaldamise alused

Väljajätmise aluste allikad: Teade

Ainult siseriiklikest kõrvalejätmise alustest tulenevate kohustuste rikkumine:

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0001

Pealkiri: Einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer

Realisierungswettbewerb "Neubau KiTa Kyräu" Kirn

Kirjeldus: Gegenstand des Wettbewerbs sind das hochbauliche sowie freiraumplanerische Konzept für den Neubau einer neungruppigen Kindertagesstätte in Kirn sowie der zugehörigen Freianlagen. Das Projekt steht unter dem Motto zeitgemäßes und nachhaltiges Bauen und soll sich in der Stadt als Impulsgeber für eine nachhaltige Entwicklung positionieren. Das Gesamtbudget (Kostenindex Stand 1. Quartal 2026) für das Projekt beträgt ca. 10,80 Mio. Euro brutto für die KG 300-500. Davon entfallen auf die KG 300-400 ca. 8,05 Mio. Euro netto sowie auf die KG 500 ca. 1,02 Mio. Euro netto. Das Raumprogramm umfasst eine Fläche von ca. 1.646 qm zzgl. notwendiger Erschließungs-, Neben- sowie Technikflächen. Das Projekt steht unter dem Motto zeitgemäßes und nachhaltiges Bauen und soll sich in der Stadt als Impulsgeber für eine nachhaltige Entwicklung positionieren.

Sisemine tunnus: NKK

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Teenused

Peamine liigitus (cpv): 71221000 Ehitiste arhitektuuriteenused

Täiendav liigitus (cpv): 71222000 Välipiirkondade arhitektuuriteenused

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Kallenfelser Str.

Linn: Kirn

Sihtnumber: 55606

Riik – jaotus (NUTS): Bad Kreuznach (DEB14)

Riik: Saksamaa

Lisateave: Das Planungsgrundstück liegt westlich der Innenstadt von Kirn, in Nachbarschaft des östlich gelegenen Sportplatzes und der Realschule. Westlich des Grundstücks befinden sich ein zentraler Parkplatz der auch als Festplatz genutzt wird. Südlich des Grundstücks verläuft der Hahnenbach. Die Grundstücksgröße beträgt insgesamt ca. 7.750 qm.

5.1.6. Üldine teave

Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Teade

Kriteerium: Asjakohased haridus- ja kutsequalifikatsioonid

Valikukriteeriumi kirjeldus: Nachweis der geforderten beruflichen Qualifikation jedes Bewerbers/ Mitglieds der Bergwerksgemeinschaft durch aktuellen Nachweis der Berufszulassungen des Architekten und des Landschaftsarchitekten Teilnahmberechtigt sind Architekten in Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekten. Die Berechtigung zum Führen

beider Berufsbezeichnungen muss vom Bewerber bzw. der Bewerbergemeinschaft nachgewiesen werden. Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, welche die in der Auslobung geforderten fachlichen Anforderungen sowie die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Architekt / Landschaftsarchitekt zu führen. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt / Landschaftsarchitekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU gewährleistet ist. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bewerbergemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die fachlichen Anforderungen und die Arbeitsgemeinschaft insgesamt die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Jede Bewerbergemeinschaft hat einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen, der / die für die Wettbewerbsleistung verantwortlich ist. Bei teilnehmenden Bewerbergemeinschaften muss die Bewerbergemeinschaft insgesamt teilnahmeberechtigt sein. Als Teilnahmehindernisse gelten die unter RPW § 4.2 beschriebenen, u.a. dürfen Architekten / Landschaftsarchitekten nicht an mehreren Bewerbergemeinschaften beteiligt sein. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird verwiesen. Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Kriteerium: Muud majanduslikud või finantsnõuded

Valikukriteeriumi kirjeldus: Für die Bewerbung wird ein Bewerbungsformular zur Verfügung gestellt welches zwingend zu verwenden ist. Fachliche Anforderungen sowie sonstige Zulassungsvoraussetzungen zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung: •Form- und fristgerechter sowie vollständiger Eingang der Bewerbungsunterlagen •Eigenerklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung gemäß § 46 Abs. 2 VgV (im Teilnahmeantrag) •Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB vorliegen (im Teilnahmeantrag) •Eigenerklärung zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung (im Teilnahmeantrag) •Eigenerklärung gem. 5. EU-Sanktionspaket „Russlandsanktionen“ •Erklärung zur Teilnahme am Wettbewerb in Textform gem. § 126 BGB •Ggf. weitere Erklärung gem.

Bewerbungsformular

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:

Menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 20

Menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate maksimumarv: 20

Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Kirjeldus: Wettbewerbsergebnis

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, vahemiku keskmine)

Hindamiskriteerium – arv: 50

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Kirjeldus: Weiterentwicklung Entwurf

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, vahemiku keskmine)

Hindamiskriteerium – arv: 10

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Kirjeldus: Projektorganisation

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, vahemiku keskmine)

Hindamiskriteerium – arv: 20

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Kirjeldus: Bieterprofil und Personaleinsatz

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (protsentides, vahemiku keskmine)

Hindamiskriteerium – arv: 20

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Hankedokumentide aadress: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2771b2-eu>

Sihtotstarbeline teabevahetuskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2771b2-eu>

5.1.12. Hanke tingimused

Ideekonkursi korraldamise tingimused:

Žürii otsus on hankijale siduv: ei

Žürii liikmed: Sachpreisrichter: •Stadtbürgermeister Frank Ensminger •Christa Hermes, Beigeordnete Stadt Kirn •Martin Zerfaß, Stadtrat •Norbert Stibitz, Stadtrat, Stellvertretende Sachpreisrichter: •Karl-Heinz Buss, Stadtrat •Klaus Fischer, Stadtrat •Daniel Sauer, Stadtrat •Mario Wagner, Stadtrat, Fachpreisrichter: •Gregor Bäumle, Architekt+Stadtplaner, Darmstadt •Gerd Lorber, Architekt, Köln •Stefan Schopmeyer, Architekt, Münster •Petra Bittkau, Landschaftsarchitektin, Wiesbaden •Susanne Senf, Architektin, Nürnberg, Stellvertretende Fachpreisrichter: •Michael Burghaus, Architekt, Kaiserslautern •Stefan Paulus, Architekt, Mainz •Klaus Veiel, Landschaftsarchitekt, Karlsruhe

Juba validud osalejad: 1. pvma - pfeiffer.volland.michel.architekten Gmbh, Aachen, mit NN LA

2. hdg Architekten BDA – Henninger und Lachenmann, Bad Kreuznach, mit NN LA 3.

ENSEMBLE+ more than architecture, Mannheim, mit NN LA 4. Dury Et Hambsch Architektur,

Landau, mit mit NN LA 5. klaus leber architekten bda, Darmstadt, mit NN LA

Auhinna suurus: 31 000,00 EUR

Auhind:

Auhinna saamise koht: 1

Lisateave: 1. Preis

Auhinna suurus: 19 000,00 EUR

Auhind:

Auhinna saamise koht: 2

Lisateave: 2. Preis

Auhinna suurus: 11 000,00 EUR

Auhind:

Auhinna saamise koht: 3

Lisateave: 3. Preis

Auhinna suurus: 16 000,00 EUR

Auhind:

Auhinna saamise koht: 4

Lisateave: Für Anerkennungen ist eine Summe von 10.000 EUR vorgesehen. Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) ist in den genannten Beträgen nicht enthalten. Die Aufteilung der Wettbewerbssumme kann durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden.

Esitamise tingimused:

Elektroonline esitamine: Nõutav

Esitamise aadress: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2771b2-eu>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 04/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Der Auslober behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor.

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Es gelten die Regelungen zur Nachprüfung gemäß GWB. Die Wettbewerbsteilnehmer können Verstöße gegen das in der Auslobung festgelegte Verfahren gegenüber der Ausloberin rügen. Sollte dem behaupteten Verstoß seitens der Ausloberin nicht abgeholfen werden, besteht die Möglichkeit der Nachprüfung über die Vergabekammer. Anträge auf Nachprüfung sind zu richten an: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Straße:

Stiftsstraße 9 Plz/Ort: 55116 Mainz Telefon: 06131 / 16-2234 Telefax: 06131 / 16-2113 Email: vergabekammer.rlp@mwvwlw.rlp.de Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB

unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-0001

Ametlik nimi: Stadt Kirn

Registreerimisnumber: 06752 135-0

Postiaadress: Kirchstraße 3

Linn: Kirn

Sihtnumber: 55606

Riik – jaotus (NUTS): Bad Kreuznach (DEB14)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: frank.ensminger@kirn.de

Telefon: 06752 135-0

Hankija profiil: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2771b2-eu>

Selle organisatsiooni rollid:

Hankija

8.1. ORG-0002

Ametlik nimi: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Registreerimisnumber: 06131 16 2234

Postiaadress: Stiftstraße 9

Linn: Mainz

Sihtnumber: 55116

Riik – jaotus (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telefon: 06131 16 2234

Selle organisatsiooni rollid:

Vaidlustusorgan

8.1. ORG-0003

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83

Linn: Bonn

Sihtnumber: 53119

Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Selle organisatsiooni rollid:

TED eSender

Teave teate kohta

Teate tunnus/version: 6416c393-90fe-4982-ae47-0425d403d5f4 - 01

Vormi liik: Hange

Teate liik: Ideekonkursi kutse

Teate alaliik: 23

Teate saatmise kuupäev: 02/04/2026 10:51:38 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel

Teate avaldamise number: 230763-2026

ELT S väljaande number: 66/2026

Avaldamise kuupäev: 03/04/2026